

25. Aquilonia 2022

Freitag, 24.06.2022

14:00 Uhr	Eröffnung		
14:15 – 15:00 Uhr	Hörsaal 3 Ulrich Schmitzer (HU Berlin): <i>Opera inhonesta Ovidii legi prohibuit</i> – Schulische Ovidlektüren im Zeitalter von Reformation und Gegenreformation	Seminarraum 201 Erik Pulz (Uni Halle): Sallust im Gespräch mit seinen Figuren. Meta-leptische Echos im <i>Catilina</i>	Seminarraum 105 Stefan Feddern (Uni Leipzig): Sollen Gedichte zensiert und Dichter verbannt werden? Platons Vorstoß und Petrarcas Antwort
15:05 – 15:50 Uhr	Hörsaal 3 Samantha Philips (Uni Kiel): Aussagen zur Gattungstheorie lateinischer Epik	Seminarraum 201 Mario Baumann (Uni Dresden) Der Duft des Textes. Zur Darstellung von Gerüchen in der griechischen Literatur	Seminarraum 105 Friederike Güsewell (Uni Halle): Neue Fabeln im alten Gewand: Die Fabelsammlungen des Laurentius Abstemius
15:50 – 16:15 Uhr	Kaffeepause		
16:15 – 17:00 Uhr	Hörsaal 3 Hedwig Schmalzgruber (Potsdam): Menschen töten Tiere. Einblicke in die antike Fabel	Seminarraum 201 Benjamin Wallura (FU Berlin): <i>An expediat peste mori?</i> Der Rostocker Medizinprofessor Georg Detharding (1671-1747) und die Pest als medizinisch-moralphilosophisches Problem	Seminarraum 105 Daniel Muhsal, (Uni Jena): Proklos' Traktat „Über Homer und die Dichtkunst“ – Rezeptionswege in der Renaissance
17:05 – 17:50 Uhr	Hörsaal 3 Katharina Wesselmann (Uni Kiel): ‚Sagt Plinius zu Maecenas ...‘: Zu den satirischen Dimensionen von Amerigo Vespuccis Berichten aus der Neuen Welt	Seminarraum 201 Georgios Taxidis (Uni Hamburg): Claudian, <i>De Consulatu Stilichonis</i> I: ein Kommentar	Seminarraum 105 Melissa Kunz (Uni Leipzig): Zum altpythagoreischen Traumglauben: Hippokr. Vict. 4, 86 f. – Eine Traumkonzeption der Pythagoreer oder des Diogenes von Apollonia?
17:55 – 18:40 Uhr	Hörsaal 3 Hömke, Nicola (Uni Rostock): Ethik aus dem Bauch heraus. Die Rhetorik der Verkehrung in Ps-Quintilians ‚Kannibalen-deklamation‘ (Decl. mai. 12)	Seminarraum 201 Carsten Schmieder (Berlin): Euripides und die wilden Frauen: Eine Interpretation der Bakchen	
19:00 – 21:30 Uhr	Jakobipassage (Abgussammlung) Empfang		

Samstag, 25.06.2022

9:00 – 9:45 Uhr	Hörsaal 3 Clara Brilke (Uni Kiel): <i>Cum Caesare comparari</i> – der Balbus-Brief zwischen Imitation und Innovation	Seminarraum 201 Matthias Korn (Uni Leipzig): Fachdidaktik 2022 meets Fachdidaktik 1675 – Eine neulateinische Prosapara-phrase zur Lektüre im Lateinunterricht	Seminarraum 105 Simone Finkmann / Christopher Forstall (Uni Rostock / Mount Allison University, Kanada): DICES – A New Digital Approach to the Study of Direct Speech in Ancient Epic
9:50 – 10:35 Uhr	Hörsaal 3 Thorsten Burkhard (Uni Kiel): Wer überwacht die Wächter? Zur falschen Darstellung eines zentralen Grammatik- kapitels in aktuellen Schulbüchern für den Lateinunterricht	Seminarraum 201 Michael Pluder (Uni Dresden) Früher war alles besser? Die literarische Dar- stellung von Anomie in Juvenals Satiren und ihre ideologiekritische Funktion	Seminarraum 105 Lennart Smerda (Uni Jena): Poetische Techniken eines Poesieverächters
10:35 – 11:00 Uhr	Kaffeepause		
11:00 – 11:45 Uhr	Hörsaal 3 Philip Schmitz (Uni Leipzig): Aesop, die antike Schule und das platonische Bildungsideal – Überlegungen zu einem neuen Ostrakon mit der 16. Fabel des Babrios	Seminarraum 201 Tim Haubenreißer (Uni Jena): Philosophisches Latein – Einführung eines neuen fachdidaktischen Programms	Seminarraum 105 Roman Tikhonov (HU Berlin): Die Germanen als Instrument der Prinzipats- kritik in den Annalen des Tacitus
11:50 – 12:35 Uhr	Hörsaal 3 Paula Schäller (Leipzig): Chancen und Grenzen des Playstationspiels „Assassin’s Creed Odyssey“	Seminarraum 201 Nils Nestler (Uni Jena): Ciceros <i>Aratea</i> oder ein astronomischer Reiseführer für den zeitgenössischen Römer	Seminarraum 105 Marcus Beck (Uni Halle): „A new work by Apuleius“? – Überlegungen zur Provenienz und Datierung einer placita- Sammlung des codex Vaticanus Reginensis latinus 1572
12:40 Uhr	Schlussbesprechung		
13:15 Uhr	Führung (in Planung)		